

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Jugendhilfeausschuss		
Sitzungsort		
Jugendzentrum Märkische Str. 16		
Datum	Beginn	Ende
27.04.2009	17:00 Uhr	18:30 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Rüttershoff, Karen
Hoffmeier, Maximilian
Tempel, Gabriele
Flesch, Claudia

beratende Mitglieder

Beckstedde, Klaus
Bockelmann, Christa
Cerone-Sieker, Luisa
Esser, Meinhard
Fuss, Reinhard
Peter, Hans-Ulrich
Schmitt, Hans
Stark, Jutta
Strüder, Andreas
Voß, Jürgen

Vorsitzender

Gießwein, Marcel

stellv. Vorsitzender

Nockemann, Frank

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Dahlke, Jörg
Heß, Rosmarie
Rath, Christiane
Vestweber, Karlheinz

Schriftführer/in

Menke, Olaf

Abwesend:

Mitglieder

Grothoff-Blum, Christian
Blanke, Richard

Gündel, Gabriele
Pues, Stephan
zum Bruch, Margarita

beratende Mitglieder

Arentz, Arnulf
Borchers, Eugenie
Müller, Gisa

stellv. Vorsitzende

Werner, Gudrun

Zu Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

Vor Beginn der Sitzung wurde Frau Claudia Flesch (Deutscher Kinderschutzbund) als Nachfolgerin von Frau Gabriele Gündel (ebenfalls Deutscher Kinderschutzbund) als neues Mitglied des JHA verpflichtet.

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.02.2008
- 2 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 3 Zwischenbericht Streetwork - Aufsuchende Straßensozialarbeit für Jugendliche und junge Erwachsene in Schwelm 083/2009
- 4 Jahresbericht 2008 des städtischen Jugendzentrums 084/2009
- 5 Weiterentwicklung von Tageseinrichtungen für Kinder zu Familienzentren 082/2009
- 6 Mitteilungen
- 7 Fragen des Ausschusses an die Verwaltung

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom
09.02.2008

Die Niederschrift der Sitzung am 09.02.2009 wurde genehmigt.

- 2 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und
Verwaltung

Es wurden keine Fragen von Einwohnerinnen oder Einwohnern gestellt.

- 3 Zwischenbericht Streetwork - Aufsuchende
Straßensozialarbeit für Jugendliche und junge
Erwachsene in Schwelm 083/2009

Nach einigen einleitenden Worten des Fachbereichsleiters geben Frau Alscher und Frau Watermeyer (Diakonisches Werk Hagen) einen weiteren Zwischenbericht zur Thematik „Streetwork, aufsuchende Straßensozialarbeit in Schwelm“ ab.

Sie berichten u.a., dass

- junge Menschen in Schwelm vergleichsweise besser ansprechbar sind als z.B. in Dortmund ;
- die Alkoholproblematik nicht nur in Schwelm ein weit verbreitetes Problem darstellt. Es gibt Probleme aber genauso im Hinblick auf das Rauchen (Jugendschutzgesetz);
- Zivilcourage der Bevölkerung gefragt ist, Jugendliche auf entsprechende Fehlverhalten auch hinzuweisen;
- die Zusammenarbeit mit dem städtischen Jugendzentrum sich sehr positiv entwickelt hat;
- eine Zusammenarbeit im Sinne eines Informationsaustausches mit Ordnungsamt und Polizei angestrebt wird;
- Eltern verstärkt, ggf. auch mit Hilfe des Jugendamtes (ASD), angesprochen werden sollen, um Alkohol-Missbrauch von Jugendlichen einzudämmen;

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	5
	dagegen:	1
	Enthaltungen:	0

6 Mitteilungen

1. Der JHA- Vorsitzende teilt mit, dass der Fraktionsvorsitzende der SPD anregt, die Vertretung der freien Träger im JHA untereinander besser zu regeln. Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeiten für eine entsprechende Satzungsänderung zu prüfen und einen entsprechenden Vorschlag vorzubereiten.
Die freien Träger sollen angeschrieben werden, um sich zur Sache zu äußern. Die Änderung sollte nach Möglichkeit noch vom bisherigen JHA beschlossen werden, damit der neue JHA nach der Wahl direkt nach der neuen Satzung gebildet werden kann.
2. Die Verwaltung teilt mit, dass die KiTa Lokomotive voraussichtlich zum Herbst 2009 in die Moltkestr. 2 (ehem. Artistica) umziehen wird.
3. Qualitätsentwicklung in der OGGS: Es ist beabsichtigt, in Schwelm einen kommunalen Qualitätszirkel unter Beteiligung der Einrichtungen und der Träger zu gründen. Hierfür sollen Projektmittel des Landes beantragt werden.
4. Aus Mitteln des Konjunkturpaketes II werden KiTas, JZ/Hort und voraussichtlich auch Spielplätze entsprechend der Vorschriften und Bedingungen berücksichtigt.
5. Die FDP hat den Antrag gestellt, die Einführung von einheitlichen Elternbeiträgen für Kinder unter 3 Jahren in den Kindertageseinrichtungen zu prüfen. Der Antrag ging zu kurzfristig vor der Sitzung ein, um berücksichtigt werden zu können. Die Verwaltung wird in der nächsten Sitzung des JHA die Ergebnisse einer Überprüfung vorstellen.
6. Der Auftrag zur Durchführung einer Spielflächenbedarfsplanung ist an das Büro Stadtkinder, Dortmund vergeben worden. Die genaue Zeitplanung wird kurzfristig erstellt.
7. Die Belegungszahlen für das Kindergartenjahr 2009/2010: Alle U3- Plätze sind vergeben, im Bereich 3-6jährige sind noch einige Plätze vorhanden, die voraussichtlich ausreichen werden, um den hereinwachsenden Jahrgang aufzunehmen. Im Internet (Website des Ministeriums) sind die Zahlen der Plätze für unter Dreijährige in Schwelm nicht richtig dargestellt. Die Plätze in der Tagespflege wurden nicht berücksichtigt. Die Quote liegt nicht, wie dargestellt bei ca. 8% sondern bei ca. 14%. Die Verwaltung wird zu den entsprechenden Stellen Kontakt aufnehmen und versuchen, eine den Tatsachen entsprechende Änderung zu erwirken.

8. Im städt. Jugendzentrum ist die Kindertafel „Tischlein deckt sich“ als Projekt probeweise angelaufen. Die Stadt stellt die Räumlichkeiten; die Durchführung soll durch Ehrenamtliche erfolgen. Initiator ist der Unternehmer Dirk Henning aus Schwelm.

7 Fragen des Ausschusses an die Verwaltung

Es werden keine Fragen gestellt.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 7 der Sitzungsniederschrift JHA vom heutigen Tage.

Schwelm, den 04.05.2009

Schriftführer

Vorsitzender

gez. Menke

gez. Gießwein